

# Inhalt

Vorwort

## **TEIL I Grundlegung 10**

**ERSTE LEKTION: Was ist Didaktik? 10**

**1. Gegenstandsbestimmung 10**

1.1 Begriffsgeschichte 10

1.2 Arbeitsdefinition 14

1.3 Aufgabe und Gegenstand der Didaktik 15

**2. Disziplinäre Ordnung 28**

2.1 Die Didaktik und ihre Partnerwissenschaften 28

2.2 Allgemein-, Fach- und Spezialdidaktiken 30

2.3 Allgemeindidaktische Modelle 35

**ZWEITE LEKTION: Grundbegriffe und Grundrelationen 39**

**1. Alltagssprache – Wissenschaftssprache 39**

**2. Neun Grundbegriffe 41**

2.1 Schüler und Lehrer 41

2.2 Unterrichten und Erziehen 42

2.3 Lernen und Lehren 47

2.4 Ziele, Inhalte und Methoden 51

**3. Die Wechselwirkung von Zielen, Inhalten und Methoden 55**

**DRITTE LEKTION: Strukturmodell des Unterrichts 61**

**1. Hermeneutisches Modell 61**

1.1 Fünfsackiger Stern 61

1.2 Grundlagen und Ansprüche 69

**2. Strukturlogik des Unterrichts 71**

2.1 Zielstruktur 72

2.2 Inhaltsstruktur 74

2.3 Sozialstruktur 77

2.4 Handlungsstruktur 82

2.5 Prozessstruktur 86

**3. Die Logik des Planens 92**

## **TEIL II Aufgaben und Probleme 98**

### **VIERTE LEKTION: Grundfragen der Didaktik 98**

- 1. Die drei Aufgaben der Didaktik: Analyse, Planung und Inszenierung von Unterricht 98**
  - 1.1 Didaktik als Erforschung der Unterrichtswirklichkeit 101
  - 1.2 Didaktik als Entwurf einer (besseren?) Unterrichtswirklichkeit 107
  - 1.3 Didaktik als Inszenierung von Praxis 111
- 2. Das Normproblem in der Didaktik 116**
  - 2.1 Die Emanzipation der Schule von der Kirche 116
  - 2.2 „Aufklärung“ und „Mündigkeit“ als übergeordnete Normen 121
  - 2.3 Das ungelöste Problem der Normen-Ableitung 123
  - 2.4 Zielformeln „kleinarbeiten“, „reichmachen“ und „hochrechnen“ 125
  - 2.5 Gütekriterien des Unterrichts 127
- 3. Drei-Ebenen-Modell der Reflexion didaktischen Handelns 129**
- 4. Wissenschaftstheoretische Landkarte 133**

### **FÜNFTE LEKTION: Theorieaneignung mit Kopf, Herz, Händen und allen Sinnen 142**

- 1. Theoriewissen, Praxiswissen und die Steuerung unterrichtspraktischen Handelns 143**
  - 1.1 Theorie und Praxis 143
  - 1.2 Praxiswissen – Missing Link zwischen Theoriewissen und praktischem Tun 147
  - 1.3 „Wir denken in Bildern und nicht in Theorien“ 151
- 2. Aneignungsbedingungen didaktischen Theorie- und Praxiswissens 153**
  - 2.1 Wie wird Theoriewissen angeeignet? – Ein Bericht aus der Uni 153
  - 2.2 Wie wächst Praxiswissen? – Ein Brief aus der Schule 156
- 3. Didaktische Kompetenzentwicklung 159**
  - 3.1 Was ist didaktische Kompetenz? 159
  - 3.2 Kompetenzentwicklung als Professionalisierungsprozess 165
  - 3.3 Entwicklungsaufgaben im Lehrerberuf 170

### **SECHSTE LEKTION: Lernen und Entwicklung 173**

- 1. Einstieg: Die Ähnlichkeitshemmung 174**
- 2. Kurzer Blick zurück in die Geschichte der Lerntheorie 176**
- 3. Mentale Repräsentationen 178**
- 4. Modelle des Gedächtnisses 182**
  - 4.1 Drei Gedächtnisspeicher mit unterschiedlicher zeitlicher Reichweite 182
  - 4.2 Verschiedene Gedächtnisspeicher für unterschiedliche Funktionen 186
- 5. Entwicklungstheorien 189**
  - 5.1 Jean Piaget: „eine Art Embryologie der Intelligenz“ 191
  - 5.2 Stadien der Entwicklung 196
- 6. Auf der Suche nach einem didaktischen Lernbegriff 199**

## **TEIL III Allgemeindidaktische Modelle 203**

### **SIEBTE LEKTION: Bildungstheoretische und**

#### **Kritisch-konstruktive Didaktik 203**

- 1. Didaktische Analyse als Kern der Unterrichtsvorbereitung 205**
  - 1.1 Die fünf Grundfragen der Didaktischen Analyse 205
  - 1.2 Ein Beispiel: „Kaufvertrag“ 206
- 2. Bezugspunkt „Bildung“ 208**
  - 2.1 Der Ertrag „klassischer“ Bildungstheorien 208
  - 2.2 Erträge und Probleme der aktuellen Bildungsdiskussion 211
  - 2.3 Materiale, formale und prozessorientierte Bildungstheorien 212
- 3. Klafkis Klassiker: Kategoriale Bildung 216**
  - 3.1 Bildungsinhalt und Bildungsgehalt 216
  - 3.2 Das Elementare, Fundamentale und Exemplarische 219
  - 3.3 „Sachanalyse“, Inhaltsstruktur und Primat der Didaktik 223
  - 3.4 Und die unterrichtsmethodische Vorbereitung? 227
- 4. Weiterentwicklung des Modells: Kritisch-konstruktive Didaktik 228**
  - 4.1 „Bildung“ wird zum pädagogisch-politischen Auftrag 230
  - 4.2 Schlüsselprobleme und vielseitige Interessen- und Fähigkeitsentwicklung 231
  - 4.3 Perspektivenschema zur Unterrichtsplanung 236
  - 4.4 Noch einmal: ... und die unterrichtsmethodische Vorbereitung? 237
  - 4.5 Schultheoretische Rahmung 238
  - 4.6 Abschließende Einschätzung 239

### **ACHTE LEKTION: Dialektische Didaktik 241**

- 1. Bildungs-, wissenschafts- und gesellschaftstheoretische Rahmung 242**
- 2. Prozesstheorie des Unterrichts 246**
  - 2.1 Dialektik des Lehrens und Lernens 246
  - 2.2 Prozesskomponenten des Unterrichts 248
  - 2.3 Prozesskomponente „Unterrichtsmethoden“ 250
- 3. „Tätigkeit, Leben, Jugendmut, das ist der wahre Witz!“ 254**
  - 3.1 Die Subjektposition der Lernenden stärken 255
  - 3.2 Den Inhalt zu Ende konstituieren 256
  - 3.3 Das „kollektive Subjekt des Unterrichts“ schaffen 257

### **NEUNTE LEKTION: Lerntheoretische Didaktik 261**

- 1. Struktur- und Faktorenanalyse des Unterrichts 262**
  - 1.1 Strukturanalyse 262
  - 1.2 Unterrichtsbeispiel „Mondphasen“ 265
  - 1.3 Faktorenanalyse 270
  - 1.4 Wertfreiheit als Prinzip? 273
  - 1.5 Merkmale und Kritik 274
- 2. Paul Heimanns Bildungstheorie 276**
  - 2.1 Intentionalität 277
  - 2.2 Thematik 280

3. **Das Hamburger Modell der Lerntheoretischen Didaktik** 282
4. **Emanzipatorische Relevanz ästhetischer Bildung** 284

#### **ZEHNTE LEKTION: Konstruktivistische Didaktik** 286

1. **Was heißt „Konstruktivismus“?** 286
  - 1.1 **Ausgangspunkte** 286
  - 1.2 **Grundannahmen** 289
2. **Konstruktivistische Didaktik** 293
  - 2.1 **Systemisch-konstruktivistische Pädagogik (Kersten Reich)** 293
  - 2.2 **Andere konstruktivistische Ansätze im Überblick** 297
3. **Abschließende Einschätzung** 300

#### **TEIL IV Orientierungshilfen** 304

##### **ELFTE LEKTION: Unterrichtskonzepte im Überblick** 304

1. **Begriffsklärungen und Überblick** 305
  - 1.1 **Was sind Unterrichtskonzepte?** 305
  - 1.2 **Was sind didaktische Prinzipien?** 306
  - 1.3 **Überblick** 307
2. **Handlungsorientierter Unterricht** 314
  - 2.1 **Arbeitsdefinition und Merkmale** 315
  - 2.2 **Historisches Umfeld** 319
  - 2.3 **Theoretische Begründungen** 321  
Exkurs: Schüler-Nebentätigkeiten im Unterricht 324
  - 2.4 **Didaktische Strukturierung** 326
  - 2.5 **Planungsraster** 327
  - 2.6 **Handlungsorientierung ist machbar, Frau Nachbar!** 332
  - 2.7 **Chancen und Risiken** 333
3. **Erfahrungsbezogener Unterricht** 334
4. **Didaktische Rekonstruktion** 338

##### **ZWÖLFTE LEKTION: Ratschläge zur Unterrichtsplanung** 341

1. **Ratschläge für die Unterrichtsplanung von Anfängern** 341
  - 1.1 **Die Übersetzung von Theoriewissen in unterrichtspraktisches Handeln** 341
  - 1.2 **Sieben Fragen zur Kurzvorbereitung** 344
  - 1.3 **Der „geplante Stundenverlauf“ als Kern der Unterrichtsplanung** 346
2. **Ratschläge für die Gestaltung von Prüfungsstundenentwürfen** 348
  - 2.1 **Wie lesen Prüfer Prüfungsstundenentwürfe?** 348
  - 2.2 **Widersprüchliche Erwartungen** 350
  - 2.3 **Rezepte: Nein danke – ja bitte!** 352
  - 2.4 **Gliederungsvorschläge** 355
  - 2.5 **Bausteine** 359

##### **Literaturverzeichnis** 364

##### **Sach- und Personenregister** 390